

MEDIENMITTEILUNG



Wallisellen, 10. September 2020

Reiselust trotz Coronavirus ungebrochen – Herr und Frau Schweizer wollen aber vermehrt in der Schweiz bleiben und kurzfristig buchen

- **Trotz den anhaltend erschwerten Reisebedingungen bleiben Herr und Frau Schweizer nach wie vor sehr reisefreudig. Ferien werden vermehrt im eigenen Land gemacht und kurzfristig geplant. Buchungen finden meist direkt beim Anbieter oder auf Online-Buchungsplattformen statt**
- **Das eigene Auto gehört weiterhin zum beliebtesten Transportmittel. Der Rückgang in der Nutzung des Flugzeugs setzt sich weiter fort. In diesem Jahr sind aber neben Nachhaltigkeitsgedanken auch Reisebeschränkungen und Unsicherheiten im Zusammenhang mit dem Coronavirus dafür verantwortlich**
- **Eine Jahresreiseversicherung gehört für die Mehrheit der befragten zu den Ferien dazu. Die Bedeutung der Annullierungskostendeckung ist weiter gestiegen. Die Corona-Krise hat aber auch dazu geführt, dass Reisende vermehrt kurzfristige Reiseversicherungen abschliessen und sich stärker mit dem Thema auseinandersetzen**

Bereits zum 26. Mal in Folge führt Allianz Partners (auch bekannt unter der neuen Marke Allianz Travel) die Reisetudie in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Reise-Verband (SRV) und dem Institut LINK in Luzern durch. Aufgrund der aktuellen Situation mit den Unsicherheiten rund ums Thema Coronavirus – wurde dieses Thema speziell in der Studie aufgegriffen.

Trotz der weltweiten Corona-Krise zeigt sich die Schweizer Reisebevölkerung reisefreudig. Wie bereits im Vorjahr verreisen 9 von 10 Schweizerinnen und Schweizer mindestens einmal pro Jahr in die Ferien (Ausflüge mit mindestens drei auswärtigen Übernachtungen).

Mit durchschnittlich 2.6 externen Ausflügen und Ferien pro Jahr sind die Anzahl Ausflüge, gemessen am Ausmass der Krise, nur leicht zurückgegangen und bewegen sich auf vergleichbarem Niveau wie mit dem Vorjahr (Im Jahr 2019 verreisten Herr und Frau Schweizer durchschnittlich 2.8 Mal pro Jahr in die Ferien).

Bei der Wahl des Transportmittels kam es entsprechend zu wenigen Überraschungen. Das eigene Auto konnte dank Corona-Pandemie und Nachhaltigkeitstrend den Abstand zum Flugzeug weiter ausbauen. So wird das eigene Auto im Mittelwert für jede zweite Reise genutzt. Viel- und Gelegenheitsflieger sind stark zurückgegangen – jede und jeder zweite Umfrageteilnehmer nutzt das Flugzeug nur noch selten. Dadurch sind Flugzeug und Zug auf Rang zwei resp. drei dieses Jahr beinahe gleich auf (eine von drei Reisen im Mittelwert).

Keine Veränderungen gab es bei der Wahl der Übernachtungsmöglichkeiten. Das Hotel ist nach wie vor der unangefochtene Spitzenreiter.

Mit 9 von 10 Gelegenheits- und Vielnutzern liegt die Hotelübernachtung weit vor der Ferienwohnung, dem Ferienhaus oder auch dem Wohnwagen.

Auch Sharing-Economy Angebote konnten in diesem Jahr nicht überzeugen und jeder zweite Umfrageteilnehmer zeigt nach wie vor keine Nutzungsabsicht.

Vor und während einer Reise gut versichert zu sein, geniesst nach wie vor einen hohen Stellenwert bei zwei von drei Befragten. Wobei auch in Zeiten von Corona die Annullierungskosten als wichtigster Bestandteil angesehen werden - noch vor medizinischen Zusatzleistungen während einer Reise.

Das Coronavirus hat die Reisepläne im Jahr 2020 bei einem Viertel der Teilnehmer nicht beeinflusst. Die anderen Teilnehmer mussten ihre Pläne bereits anpassen oder sind sich noch nicht sicher, wie die Pandemie die Reisepläne beeinflussen wird.

Diese Unsicherheit hat zur Folge, dass Herr und Frau Schweizer planen, in Zukunft weniger weit weg zu reisen, genauer auf Storno-Bedingungen zu achten oder die Reisen kurzfristiger und direkt beim Anbieter zu buchen. Primärer beabsichtigt aber jede und jeder zweite Befragte vermehrt die Ferien in der Schweiz zu verbringen. Lediglich 15% gaben an, dass das Coronavirus zu keiner Anpassung des eigenen Reiseverhaltens geführt hat.

Über Allianz Partners

Allianz Partners ist einer der international führenden Anbieter von Reiseversicherungen (Allianz Travel) und Assistance-Leistungen (Allianz Assistance). Unsere Produkte sind nahtlos in das Geschäft unserer Partner eingebettet oder werden direkt an Kunden verkauft. Weltweit beschäftigt das Unternehmen mehr als 21'000 Mitarbeitende in 75 Ländern, die insgesamt 70 verschiedene Sprachen sprechen und eng mit einem globalen Netzwerk aus über 900'000 Anbietern von Gesundheits- und Service-Leistungen zusammenarbeiten. Allianz Partners gehört zum Allianz Konzern mit Sitz in München und ist auf dem Schweizer Markt mit den Marken Allianz Travel, Allianz Assistance und Medi24 präsent.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.allianz-partners.com

Kontakt

Nico Koch

Leiter Kommunikation

Telefon: +41 44 562 38 29

E-Mail: medien.ch@allianz.com

Allianz Partners (Schweiz)

Richtiplatz 1

8304 Wallisellen